

FDP-Fraktion BV Köln-Innenstadt · Laurenzplatz 1 - 3 · 50667 Köln

Herr Bezirksbürgermeister
Andreas Hupke
Laurenzplatz 1 - 3

50667 Köln

Herr Bürgeramtsleiter
Dr. Ulrich Höver
Laurenzplatz 1

50667 Köln

Frau Oberbürgermeisterin
Henriette Reker
Hist. Rathaus

50667 Köln

in der Bezirksvertretung
Köln-Innenstadt

Maria Tillessen

Lothringer Str. 5

50677 Köln

Tel 0221-29891914

Fax 0221-29891915

www.fdp-koeln-innenstadt.de

Eingang beim Bezirksbürgermeister: 13.01.2016

AN/0048/2016

Antrag gem. § 3 der Geschäftsordnung des Rates

Gremium	Datum der Sitzung
Bezirksvertretung 1 (Innenstadt)	

Aufstellung von Geldwechselautomaten an der KVB-Stadtbahnhaltestelle Rudolfplatz im Rahmen eines Pilotprojekts

Sehr geehrte Herren, Sehr geehrte Frau Reker,

bitte setzen Sie folgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung der Bezirksvertretung 1:

Die KVB wird im Rahmen eines einjährigen Pilotprojekts gebeten, an einer sinnvollen Stelle am Rudolfplatz einen Geldwechselautomaten zum Wechseln von Banknoten in Münzen aufzustellen.

Begründung:

Fahrgästen ist es in den Stadtbahnen und Bussen und an den Haltestellen der KVB, entgegen den Gegebenheiten in anderen europäischen Großstädten, nicht möglich, ihre Fahrscheine mit Geldscheinen zu bezahlen. Dieser Zustand gilt auch hinsichtlich der erst im Jahr 2014 neu angeschafften Fahrkartenautomaten der KVB. Fahrkarten der KVB können den Fahrkartenautomaten nur mit Münzgeld sowie mit dem Geldkarten-Chip auf Bankkarten erworben werden. Dies ist vor allem für Gelegenheitsfahrer und Touristen ärgerlich, die nicht genug Münzen mit sich führen und ihren Geld-Chip nicht aufgeladen haben. In der Folge sind die Fahrgäste der KVB, die für den Erwerb einer Fahrkarte nicht über ausreichend Münzgeld verfügen, darauf angewiesen, andere Fahrgäste in Anspruch zu nehmen und bei diesen zu versuchen, ihren Geldschein in Münzgeld zu wechseln. Vor diesem Hintergrund soll im Rahmen eines Pilotprojekts an der belebten KVB-Haltestelle Rudolfplatz ein Geldwechselautomat aufgestellt werden. Nach dem Zeitraum von einem Jahr soll ausgewertet werden, inwieweit diese Möglichkeit des Geldwechsels von den Fahrgästen der KVB angenommen wurde, und dieses kundenfreundliche Angebot auf andere KVB Haltestellen im Stadtbezirk ausgeweitet werden kann.

Mit freundlichen Grüßen, Maria Tillessen